

Gewebe bewertet. Gemeinsam entscheidet die Kommission über neue Impfmethode, Medikamente und Medizinprodukte oder über den Einsatz von Placebo.

Eisenmenger ist Träger des Bayerischen Verdienstordens sowie der Bayerischen Staatsmedaille für Innere Sicherheit.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag.

*Die Redaktion*

### Dr. Helmut Fischer 75 Jahre

Am 22. Februar 2019 konnte Dr. Helmut Fischer, Facharzt für Innere Medizin und Facharzt für Lungen- und Bronchialheilkunde aus Weilheim, seinen 75. Geburtstag feiern.

Nach dem Medizinstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München legte der Jubilar 1970 das Staatsexamen ab, promovierte und erhielt 1971 die Approbation als Arzt. Als Assistenzarzt war Fischer dann in verschiedenen Abteilungen im Zentralkrankenhaus Gauting tätig. 1977 erhielt er die Anerkennung als Facharzt für Lungen- und Bronchialheilkunde und war für einige Monate im Kreiskrankenhaus München-Pasing tätig. 1978 machte er sich selbstständig und ließ sich in einer Praxis in Weilheim nieder. Zusätzlich erwarb er noch die Schwerpunktbezeichnung Pneumologie und die Zusatzbezeichnungen Allergologie, Sozialmedizin und Umweltmedizin.

In der ärztlichen Standesvertretung engagierte sich Fischer als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer von 1987 bis 2008. Er war 2. Vorsitzender des Ärztlichen Kreisverbandes Weilheim-Schongau, Mitglied des Fachberatergremiums und viele Jahre Vorsitzender der Prüfungsausschüsse. Außerdem engagierte er sich unter anderem bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, beim Berufsverband der Pneumologen und bei der Vereinigung der Bayerischen Internisten.

Vom Bundesverband der Pneumologen, Schlaf- und Beatmungsmediziner wurde Fischer für seine Verdienste mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Als Vorsitzender des Berufsverbandes der Pneumologen in Bayern erhielt er die Verdienstmedaille und der Landesverband Bayern des Hartmannbundes zeichnete ihn ebenfalls mit einer Verdienstmedaille aus.

Herzlichen Glückwunsch zum 75. Geburtstag und weiterhin alles Gute!

*Die Redaktion*

### Dr. Helmut Müller 70 Jahre

Dr. Helmut Müller, Facharzt für Urologie aus Bernried in Niederbayern, feierte am 17. Januar 2019 seinen 70. Geburtstag.

Der gebürtige Dresdener studierte an der Freien Universität Berlin Humanmedizin, legte 1977 das Staatsexamen ab, erhielt 1978 die Approbation und promovierte 1979. Von 1978 bis 1982 war er als Assistenzarzt im Stadtkrankenhaus Hof/Saale tätig. 1982 wechselte Müller an das heutige Donau-Isar Klinikum Deggendorf und erhielt 1984 die Facharztanerkennung für Urologie.

Der Jubilar engagierte sich stark in der ärztlichen Selbstverwaltung und war unter anderem 1. Vorsitzender des Ärztlichen Kreisverbandes Deggendorf, 1. Vorsitzender des Ärztlichen Bezirksverbandes Niederbayern und Mitglied im Vorstand der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK). Von 1987 bis 2013 war Müller Delegierter zur BLÄK und von 2009 bis 2013 Abgeordneter zum Deutschen Ärztetag. Müller war Mitglied im Ausschuss „Angestellte Ärztinnen und Ärzte“ und im Widerspruchsausschuss der BLÄK sowie Mitglied des Landesausschusses der Bayerischen Ärzteversorgung. Er war außerdem als ehrenamtlicher Richter beim Arbeitsgericht Regensburg und beim Marburger Bund im Landesvorstand Bayern aktiv. Sehr am Herzen liegt ihm der Verein „AKS – Aktion Knochenmarkspende Deggendorf“, bei dem er Mitgründer ist und den er als 1. Vorsitzender ehrenamtlich leitet.

Für seine großen Verdienste wurde er mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

*Die Redaktion*

### Verdienstmedaille

Die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde verliehen an:

**Dr. Johanna Feldmeier,**  
Fachärztin für Chirurgie, Hohenbrunn

**Professor Dr. Eberhard Koenig,**  
Facharzt für Neurologie, Bad Feilnbach

### Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern wurde verliehen an:

**Dr. Gerhard Kunzmann,**  
Facharzt für Innere Medizin, Nürnberg

### Preise – Ausschreibungen

**Forschungsförderpreis Delir-Management**  
Die Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e. V. (DIVI) und Royal Philips schreiben 2019 erneut den gemeinsamen Forschungsförderpreis Delir-Management (Dotation: 10.000 Euro) aus.

Der Preis richtet sich an Nachwuchswissenschaftler, deren Arbeiten sich mit dem nicht-pharmakologischen therapeutischen Management, der Früherkennung (Screening) oder der Prävention des Delirs befassen. – *Einsendeschluss: 31. Mai 2019.*

Bewerbungen per E-Mail an die Geschäftsstelle der DIVI unter: [info@divi.de](mailto:info@divi.de)

Weitere Informationen unter: [www.divi.de/forschung/preise-ausschreibungen/forschungsförderpreis-delir-management](http://www.divi.de/forschung/preise-ausschreibungen/forschungsförderpreis-delir-management)

### Freiwilliges Fortbildungszertifikat



**Auflösung der Fortbildungsfragen aus Heft 1-2/2019, Seite 16 f.**

1	2	3	4	5
B	C	D	A	C
6	7	8	9	10
D	D	B	B	D

Alle Fragen bezogen sich auf den Fachartikel „Drei Highlights aus der Rheumatologie“ von Dr. Alex Höfner.

Wenn Sie mindestens sieben der zehn Fragen richtig beantwortet haben und diese bis zum Einsendeschluss bei uns eingegangen sind, gibt es von uns zwei Fortbildungspunkte. Gleiches gilt, wenn Sie die Fragen online beantwortet und uns diese zum Einsendeschluss gesandt haben.

Insgesamt haben knapp 2.700 Ärztinnen und Ärzte einen ausgefüllten Fragebogen eingereicht.